

Olga Swerlowa



Wydawnictwo LektorKlett ul. Polska 114 60-401 Poznań tel. 61 849 62 01 faks 61 849 62 02

© Wydawnictwo LektorKlett, Poznań 2013

ISBN 978-83-7715-444-1

Konzeption des Kurses: Olga Swerlowa, Beata Ćwikowska, Katarzyna Sroka, Daria Miedziejko

Redaktion: Daria Miedziejko

Illustrationen: Paweł Miedziński

Umschlaggestaltung: Blanka Tomaszewska Layout und Satz: studioKO, Jerzy Nawrot

Fotos: Umschlagfoto: Roger Jegg, Dreamstime.com

BE&W: 4 (2), 5 (1, 3), 7 (2), 40 (1-5), 74 (1-3), 75 (1-4), 76 (2), 77 (1-3)

Olga Swerlowa, Vladimir Zverlov: 5 (2), 6 (1-2), 7 (1)

istock: 4 (1), 16 (1-3), 24 (1-3), 48 (1-6), 50 (1-3), 51 (1-2), 56 (1-5), 64 (1-6), 72 (1-9), 76 (1, 3-4), 78 (1-4), 79 (1)

Wydawnictwo LektorKlett: 32 (1-5), 76 (5)

Tonaufnahmen: Studio MM, Poznań

Sprecher: Maja Nadarzyńska, Patrick Kobriger

Josephine Braun, Karl-Heinz Gosch, Vincent Gosch, Florian Janocha, Adriana Kobriger, Ana-Maria Kobriger, Christian Kobriger, Nicole Krohn-Nadarzyński, Małgorzata Łodej-Stachowiak, Lena Nadarzyńska,

Amelie Paustian, Kerstin Paustian, Carina Rassek, Joachim Stephan, Anika Trampnau, Thomas Trampnau,

Marc Tobias Winterhagen

Komposition der Lieder: Grzegorz Kopala (Hipp-hipp-hurra, Ich kann alles machen, Wir lieben den Winter, Der kleine Zoo, Und der Hunger ist vorbei, Kommst du mit?), Dominik Bukowski (Das ist ja wunderbar!, Wer bist du?)

Arrangement der Volkslieder: Grzegorz Kopala (Ich geh' mit meiner Laterne, Der Fasching ist da)

Der Ausschnitt aus dem Gedicht "Wann Freunde wichtig sind" von Georg Bydlinski auf Seite 84 wurde mit freundlicher Genehmigung des Autors veröffentlicht.

09396

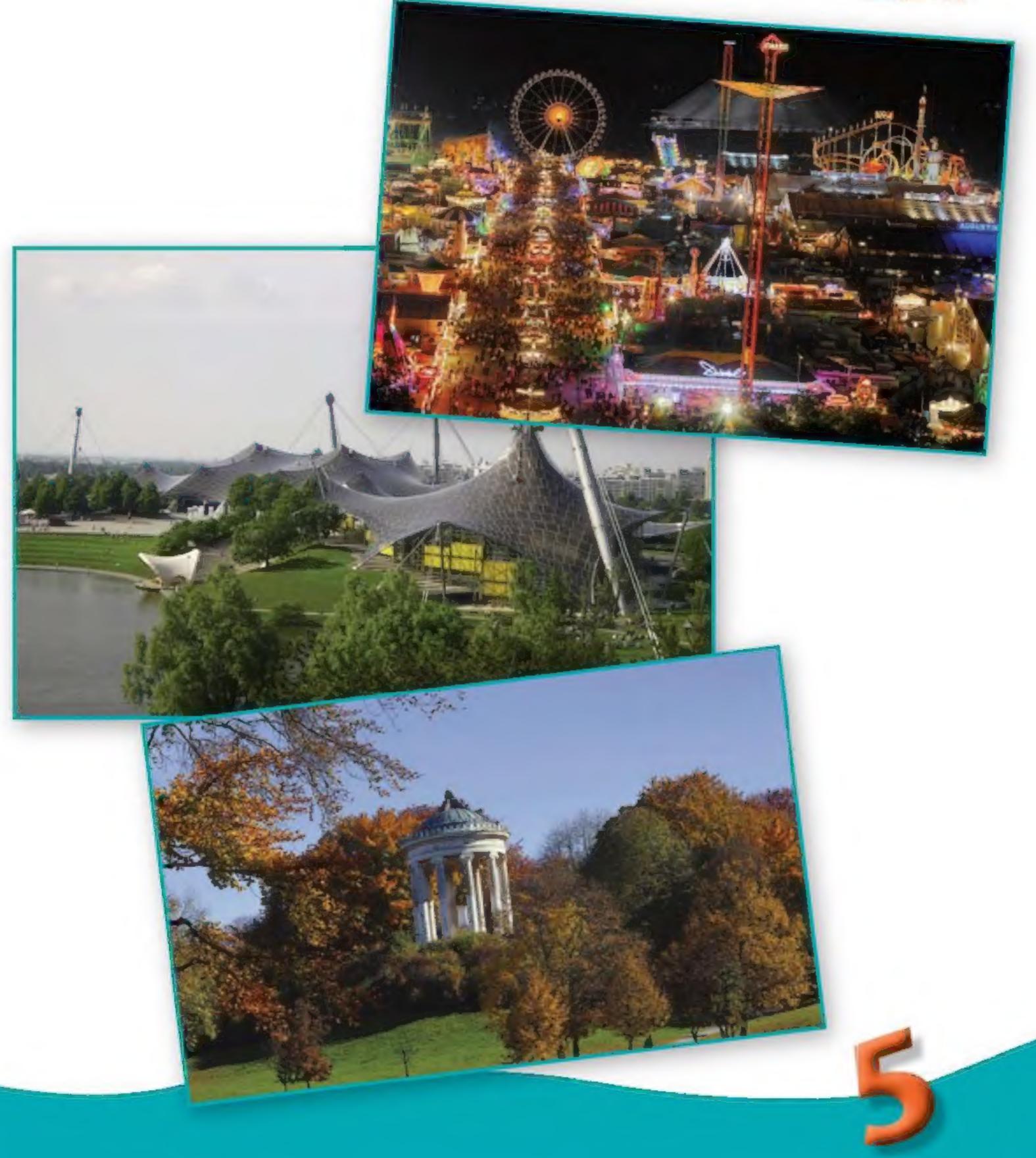
Einstiegslektion	Grüße von den deutschen Freunden	4
	Wiederholungsspiel	8
Lektion 1	Hallo, wie geht's dir?	10
Lektion 2	Ich höre gern Musik	18
Lektion 3	Zum Geburtstag viel Glück!	26
Lektion 4	Ich kann singen und tanzen!	34
Lektion 5	Endlich Winter!	42
Lektion 6	Hast du ein Haustier?	50
Lektion 7	Bei Grazia zu Besuch	58
Lektion 8	Wohin gehen wir denn?	66
Feste und Feierta	age	
	Martinstag	74
	Kinder lieben Karneval	76
	Muttertag	78
Wir spielen Thea	ter	
	Alle Buchstaben sind Freunde	80

Grüße von den deutschen Freunden

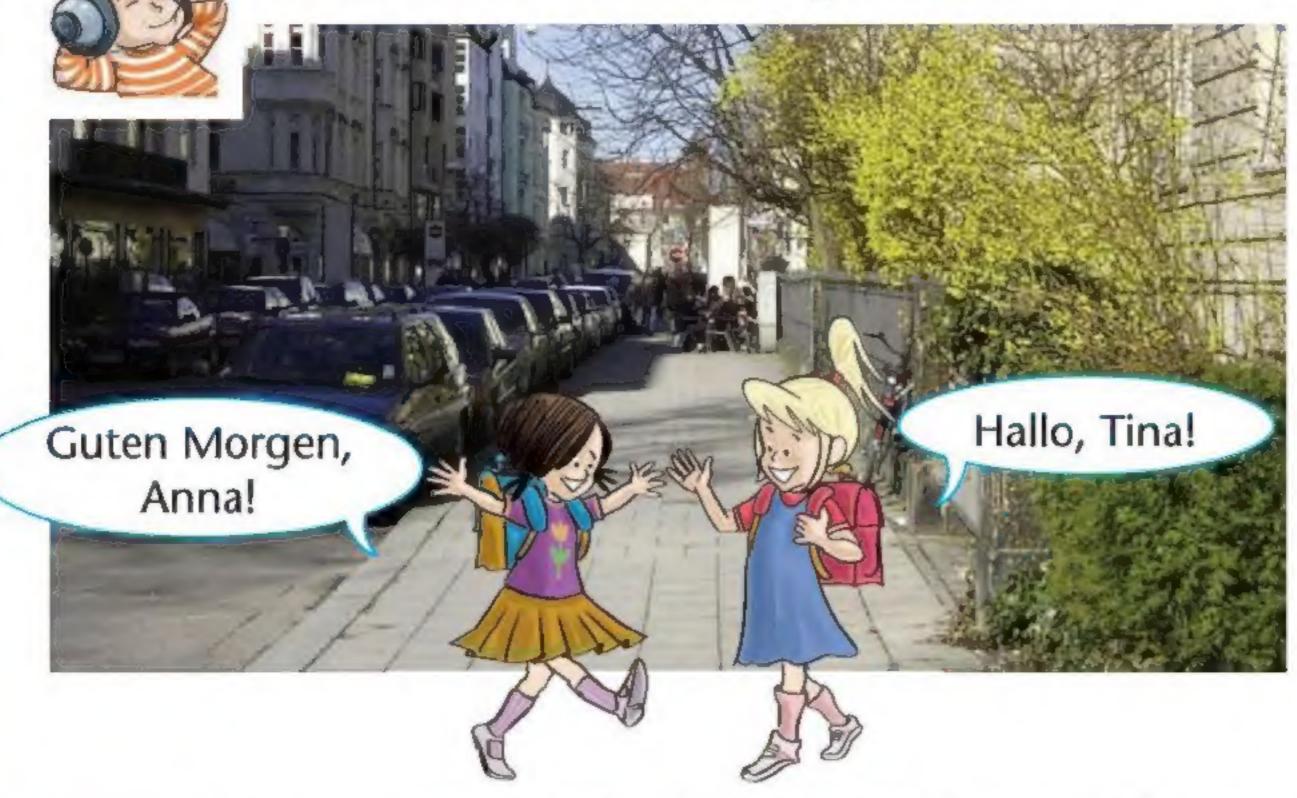


München ist schön. Es gibt hier viele Straßen und Plätze, Kirchen und Parks.





Anna ist jetzt sieben. Sie mag ihre Stadt. Ganz besonders die Straße, wo sie wohnt. Hier trifft sie ihre Freundin Tina auf dem Weg zur Schule.



Anna mag Schule. Und sie mag Kino und Theater. Die Schauburg ist das Kindertheater in München. Anna war hier mit ihrem Opa und Lisa.



Interessant!

CD 1.4

CD 1.5

Und das ist Benno. Er mag Mathe und Sport. Benno und Sara gehen oft zusammen skaten.



Fabian, Daniel und Lukas spielen gern Fußball. Manchmal im Olympiapark. Hier steht der Fernsehturm. Von da oben kann man ganz München sehen.





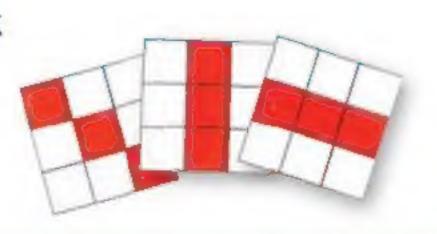
CD 1.6

CD 107

Wiederholungsspiel



Bevor die Geschichte weiter geht, machen wir eine kurze Reise zurück in die erste Klasse. Hast du Lust auf ein Spiel?



Was sagen die Personen?



Was sagt Anna?



Wer ist das?



Welche Farben sind das?



Zähle bis 12.



Was ist das?



Ich mag ...



... ist toll!



Das ist Annas ...

Das ist ...









Anna und ihre Freunde sind jetzt in der zweiten Klasse, genau wie du. Wie geht die Geschichte weiter? Möchtest du das wissen? – Dieses Buch erzählt davon!

Gewonnen!



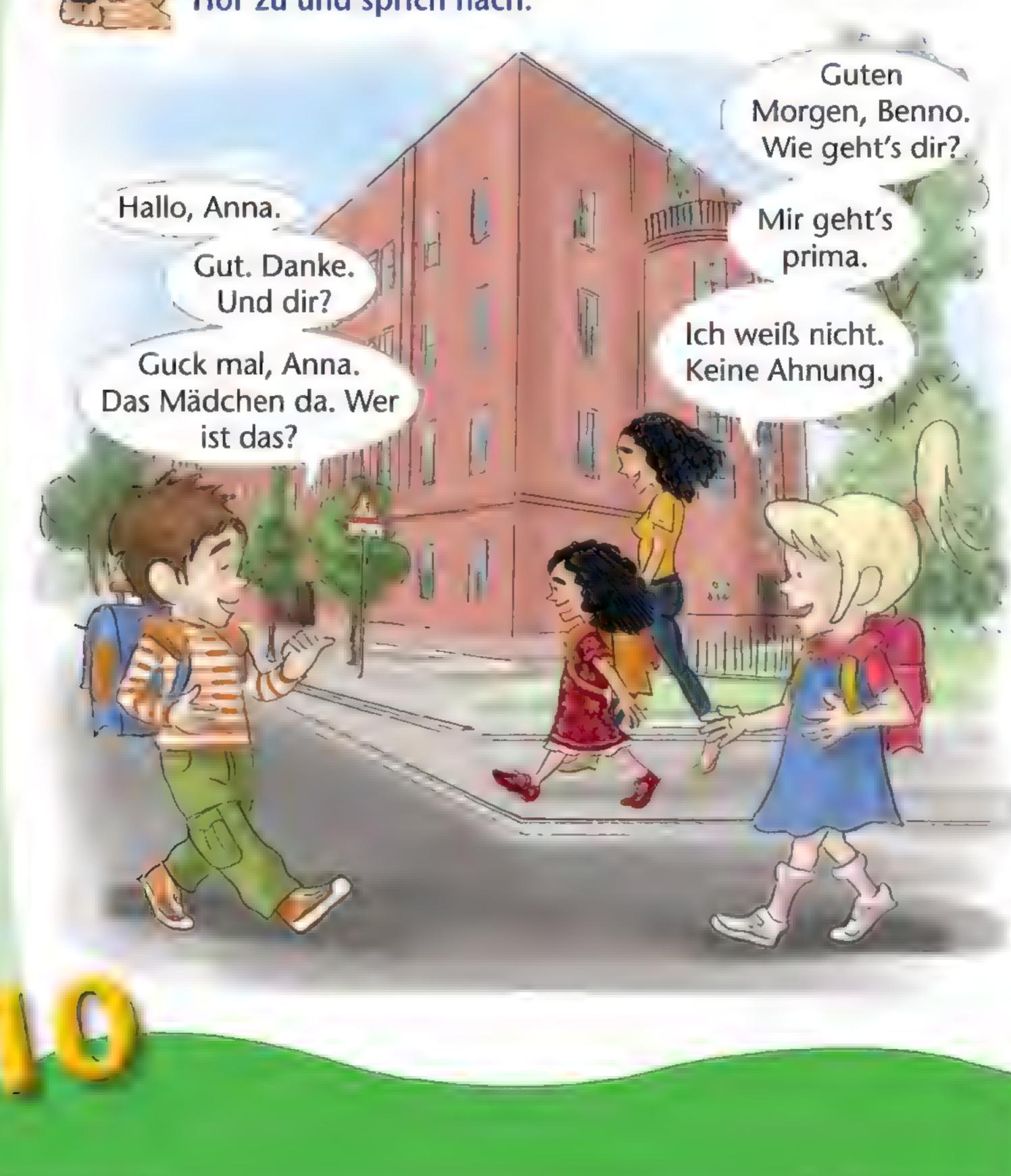


Hallo, wie geht's dir?



Die Ferien sind vorbei. Anna und Benno gehen wieder in die Schule.

Hör zu und sprich nach.



In der Klasse 2a sind 20 Kinder. Ein Mädchen ist neu.

CO 1-12-13

Hör zu und sprich nach.

Hallo. Ich bin Anna.
Und das ist Benno.
Und wer bist du?



Ciao!

Das ist meine Schwester.

Ja, sie ist schon 16.
Schwester?

Zahlen-Rap:

13, 14, 15, 16 Ja, und was kommt dann? 17, 18, 19, 20 Du bist endlich dran.



20, 19, 18, 17 Nochmals anders rum. 16, 15, 14, 13 Und der Rap ist um.



Wir spielen und üben Ballspiel Gut. Und So lala. wie geht's dir? Wie geht's dir? Prima! Toll! (Sehr) gut! So lala. Nicht so gut. Schlecht! Ratespiel Ich weiß nicht. Keine Ich weiß. Sag mal, Ahnung. Ich weiß. Das ist wer ist das? Jan. Würfelspiel Ich heiße Maja. •) gut Wie heißt du? Mir geht's sehr sehr gut Wie geht's dir? gut. nicht so gut schlecht so lala

🚼 prima

Wer bist du?

Ich heiße Anna. Ich bin 7 Jahre alt. Ich mag Bananen und Salat.



Lahlenspiele





dreizehn
vierzehn
funfzehn
sechzehn
siebzehn
achtzehn
neunzehn
zwanzig





Wie viel ist sieben plus sechs?

Sieben plus sechs ist dreizehn.





Grazias neue Freunde





Hör zu. Wer spricht zuerst? Nummeriere.



Das ist ja wunderbar!

Wie heißt du denn? Wie heißt du denn?

Ich heiße Magdalene.

Na so was! Toll! Na so was! Toll!

Das ist ja wunderbar!



Wie geht's dir denn? Wie geht's dir denn?

Mir geht's fantastisch. Danke!

Na so was! Toll! Na so was! Toll!

Das ist ja wunderbar!





Was magst du denn? Was magst du denn? Orangensaft und Kuchen.
Na so was! Toll! Na so was! Toll!

Das ist ja wunderbar!





Scherz-Zoo

Tiere erzählen, wie sie heißen und was sie mögen.

Lies die Texte. Wer sagt was? Verbinde.





- 1 Ich bin ein Papagei. Ich heiße Bo. Ich bin 14 Jahre alt. Ich mag Ananas und Salat.
- Hallo, ich heiße Freddi. Ich bin
 3 Jahre alt. Ich mag Pizza mit Salami.
 Wau, wau!
- Ich heiße Lutz. Ich bin ein Kaninchen.

 Ich mag Karotten und Salat. Aber

 Ananas mag ich nicht.





Humor-Labor

Benno geht oft auf den Spielplatz. Dort trifft er neue Freunde.

Hör zu und schau dir die Bilder an.



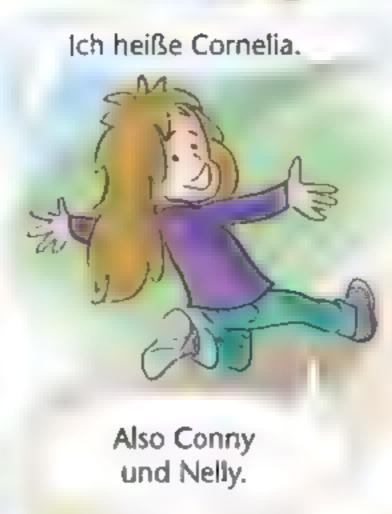














Ich höre gern Musik



Heute ist Sonntag. Anna und Benno spielen zusammen. Auch Tina ist da.

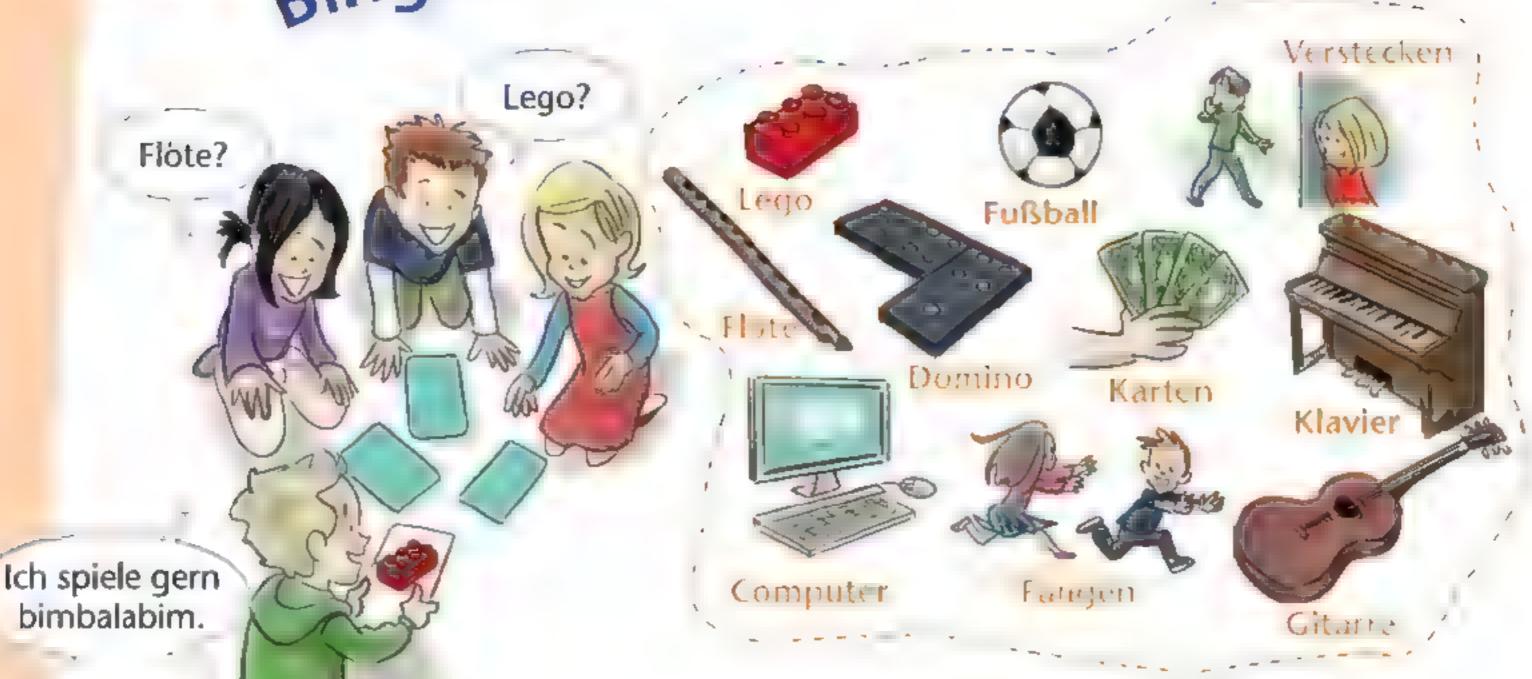
Hör zu und sprich nach.





Wir spielen und üben

Bingo



Nein.

Ja, ich spiele gern Lego.

paare suchen

Ich höre gern

Ich auch.



Wir hören gern Musik.



Kettenspiel

Was machst du gern?



Ich spiele gern Karten.

> Was machst du gern?

Ich lese gern.





pantomime



Nein. Ja. Ich spiele Computer.



Malst du?
Horst du Musik?
Singst du?
Bastelst du?



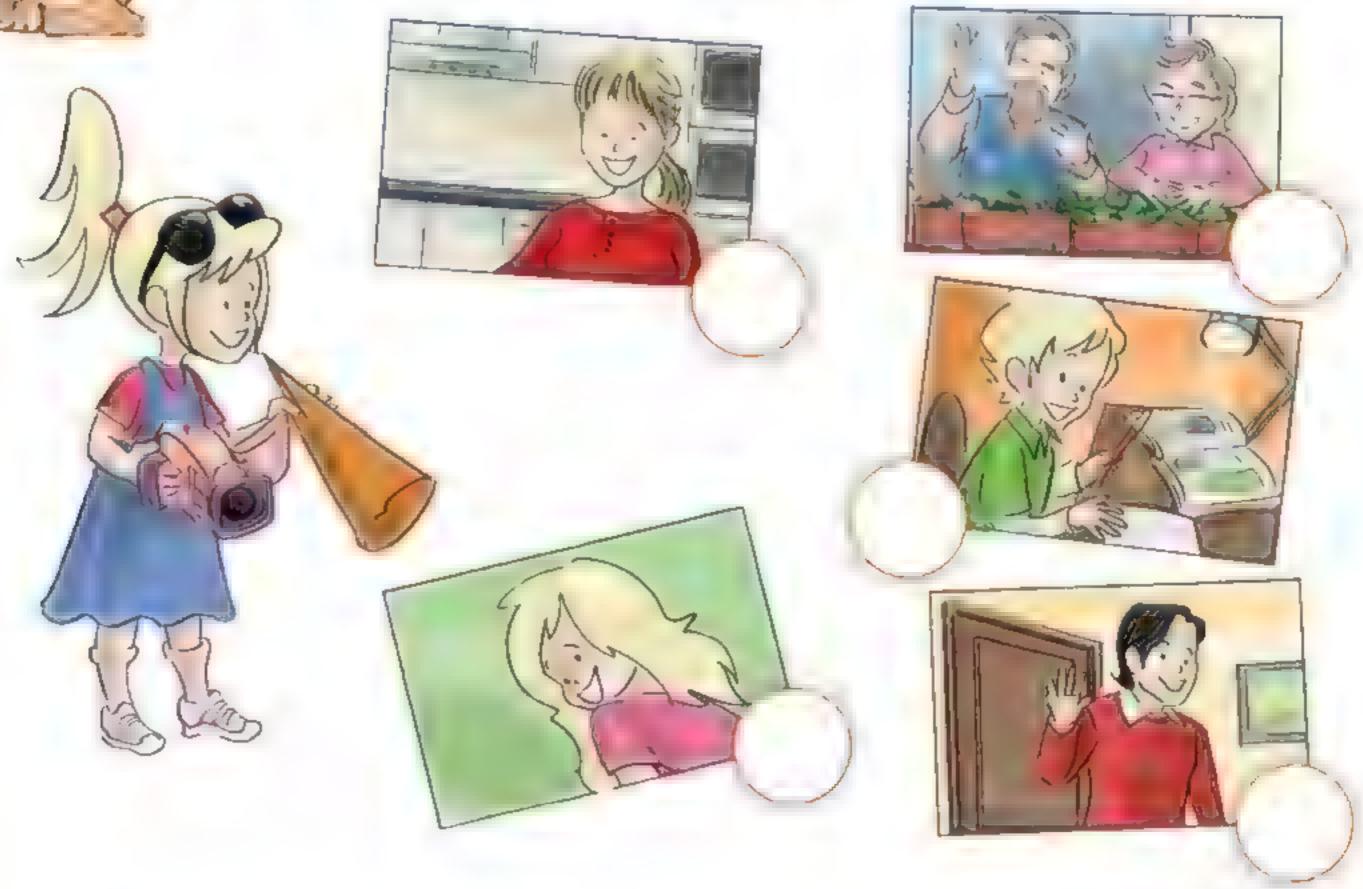


Ich mache gern Filme



Anna "macht" einen Film über ihre Familie. Wer macht was gern?

Hör zu und nummeriere die Bilder.

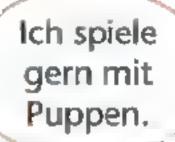












Ich fotografieге gern.



Ich male gern.

Ich koche gern.

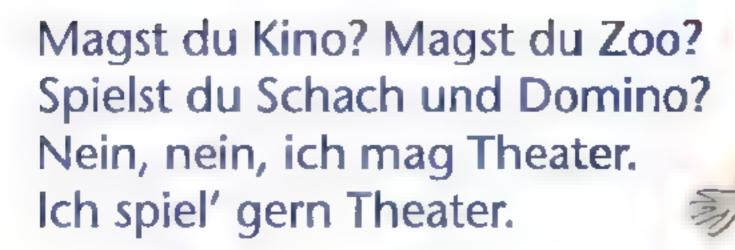


Wer bist du?





Bist du Linda? Heißt du Stella? Oder heißt du Isabella? Nein, nein, ich heiße Grazia. Ja, ich heiße Grazia.





Machst du Sport? Hörst du Musik? Lernst du gern Mathematik? Ja, ja, ich mache Sport. Ich mag Musik. Ich lerne gern Mathematik.

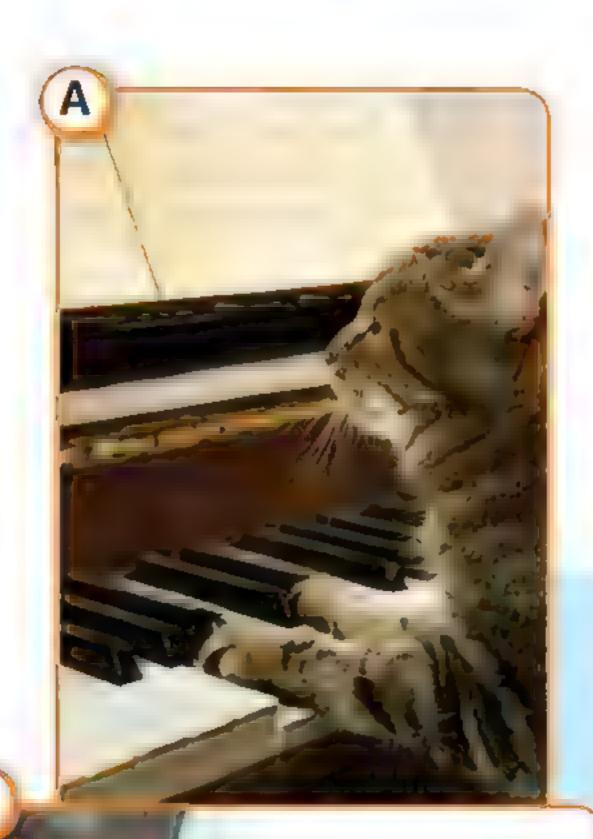




Scherz-Zoo

Tiere haben auch Hobbys.

Lies die Texte. Wer sagt was? Verbinde.



- 1 Ich spiele gern mit Hula-Hop. Das ist einfach toll!
- 2 Ich mag Musik. Ich spiele gern Klavier.
- 3 Ich fahre gern Auto.



Humor-Labor

Grazia freut sich über Fabians Besuch. Schön, dass er Sport mag!



Hör zu und schau dir die Bilder an.





Zum Geburtstag viel Glück!



Rate mal!

Nein.

Benno hat heute Geburtstag. Mama und Papa gratulieren ihm.

Hör zu und sprich nach.

Guten Morgen, Benno! Alles Gute zum Geburtstag. Hier, dein Geschenk! Nein. Mach auf!

.... !! !!

Was ist das?

Ein Computerspiel?

Ein Auto?

Wow! Das ist eine Uhr! Die Uhr ist schön! Danke.

Jetzt kommen die Freunde zu Besuch. Es gibt Spaß, Spiel und Geschenke!

Hör zu und sprich nach.



O, das ist ein Puzzle. Das Puzzle ist interessant. Danke.



O, das ist ein Teddy. Der Teddy ist nett.







Prima-Rap

Alt und schlecht, schlecht und alt – alles raus.

Gut und neu, neu und gut – rein ins Haus.

Schön und nett, nett und schön – alles klar.

Prima, toll, super, cool, wunderbar!

Das Spielen ist interessant, es ist nie langweilig.



Wir spielen und üben

Kettenspiel

Der Teddy, die Uhr Der Teddy, die Uhr, das Auto





















das Computerspiel

die Uhr

das Puppenhaus

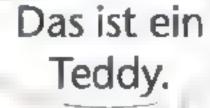
das Auto

das Puzzle

Stille Post









Memory

Das ist ein Puzzle. Und das ist eine Uhr. Du bist dran.



was ist das?





Spielsachen und Spielsachen



Grazia besucht Anna. Die Mädchen wollen zusammen spielen.

Welche Sachen gehören Anna, welche – Lea, welche – Anton? Hör zu und ordne zu.



Hör noch einmal. Was passt? Markiere.

Die Puppe ist schön/neu.

Das Puppenhaus ist toll/klein.

Die Uhr ist neu/klein.

Das Computerspiel ist interessant/schön.

Die Maus ist neu/klein.

Der Teddy ist interessant/groß.

Hipp-hipp-hurra



Und was ist das?
Das gibt's doch nicht.
Das ist doch eine Uhr!
Die Uhr ist schön.
Die Uhr ist schwarz.
O, danke. Vielen Dank.



Hipp-hipp-hurra, wie wunderbar! So viele Geschenke gibt's nur einmal im Jahr!

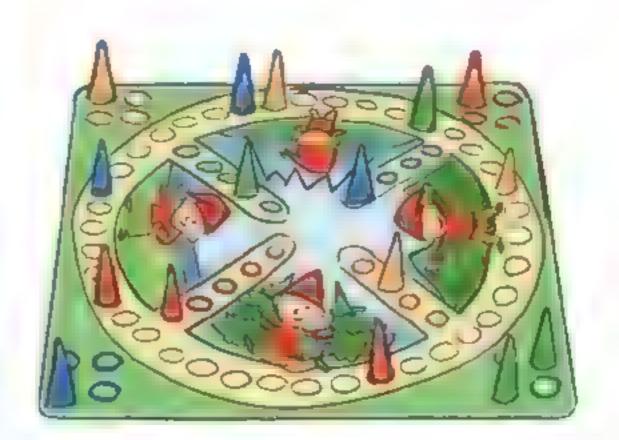


Und was ist hier?
Das gibt's doch nicht.
Das ist ein Puppenhaus!
Das Haus ist neu.
Das Haus ist groß.
O, danke. Vielen Dank.





Noch ein Geschenk?
Das gibt's doch nicht.
Das ist ein prima Spiel!
Das Spiel ist neu,
interessant.
O, danke. Vielen Dank.





Scherz-Zoo

Foksi erzählt.

Lies die Texte und schau dir die Bilder an. Ordne zu.













- 2) O, das ist eine Maus. Die Maus ist toll.
- 3 Hallo, ich bin Foksi. Ich bin eine Katze.
- Heute habe ich Geburtstag. Ich bin jetzt 4 Jahre alt. Und das ist mein Geschenk.
- 5 Ich spiele gern Ball und ich schlafe sehr gern.

Humor-Labor

Benno freut sich über das Geschenk von Grazia. Was kann das sein? Hör zu und schau dir die Bilder an.





O, Benno,

ein neuer

Pullover!





CD 1047



Ich kann singen und tanzen!



Ich jongliere.

So ein

Quatsch! Das kann

doch nicht sein!

Na und? Das

kann ich auch.

Anna und Lisa sprechen in der Pause über ihre Interessen.

Hör zu und sprich nach.

Hallo,
Anna, was machst
du da?

Wow! Toll!
Ich kann das nicht.
Aber ich kann gut
Seil springen.

Und ich kann schnell laufen.
100 Meter in drei Sekunden.





Nein.

Wir spielen und üben

pantomime

lch kann bimbalabim.

Nein.

Kannst du tanzen?



Ja. Ich kann schwimmen. Kannst du schwimmen?

paare suchen

Kannst du jonglieren?

Schade.

Kannst du Rad fahren? Toll.



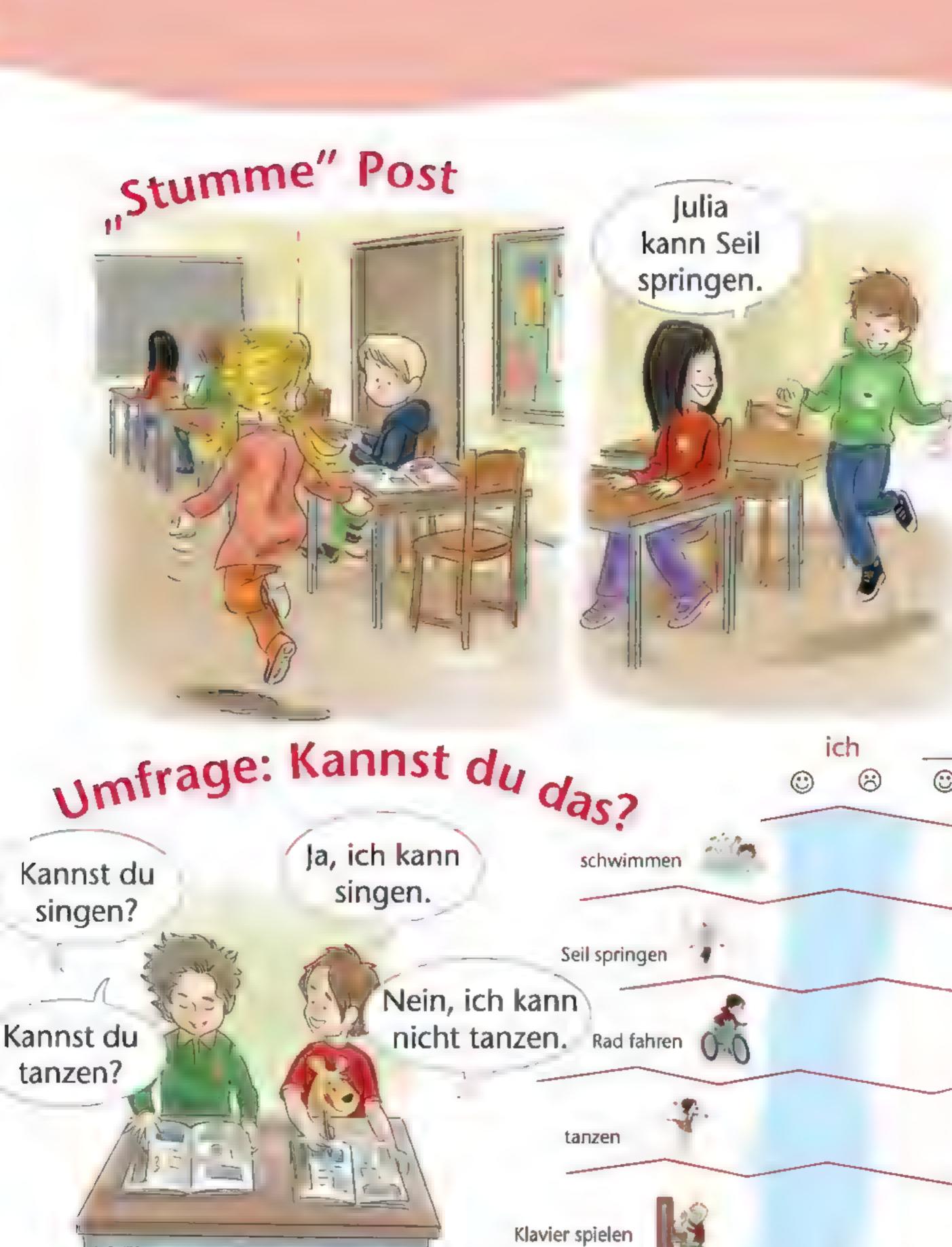
Wer kann singen?

Wer kann singen?





Ich kann singen.



Ich kann ... Ich kann nicht ...

Paul kann ...
Paul kann nicht ...

skaten



Talente gesucht



Annas Mitschüler haben viele Talente. Wer spricht zuerst, wer danach? Nummeriere.



Hör zu. Was stimmt? Was stimmt nicht?



Ich kann alles machen

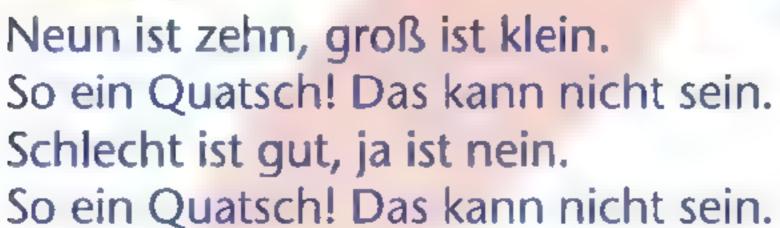
Grün ist gelb, eins ist zwei. So ein Quatsch! Das kann nicht sein. März ist Mai, mein ist dein. So ein Quatsch! Das kann nicht sein.

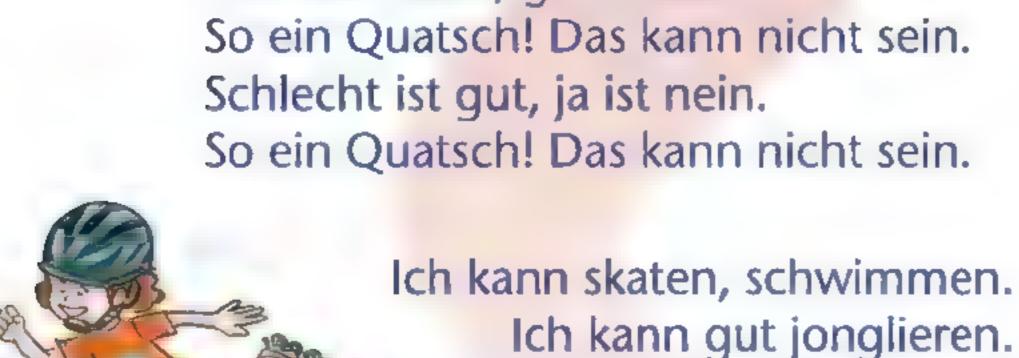






Ich kann tanzen, singen. Ich kann laufen, springen. Ich sprech' nun zwei Sprachen Und kann jetzt alles machen.







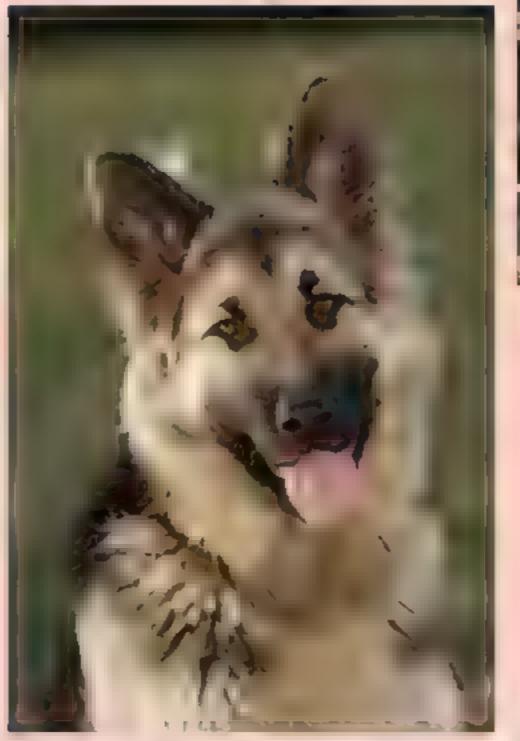


Scherz-Zoo

Der Schäferhund ist unser bester Freund. Lies den Text und markiere, was dieser Hund kann.



Ich kann mit Kindern spielen.



Ich bin ein Schäferhund. Ich habe viele Talente.



Und ich kann im Film

spielen. Ich heiße

"Kommissar Rex".

Ich kann blinde Menschen führen.



Ich kann Menschen retten.

Humor-Labor

Benno hört gern Musik. Er kann dabei gut relaxen. Hör zu und schau dir die Bilder an.







Endlich Winter!



Heute ist Samstag. Die Kinder haben keine Schule. Benno will draußen spielen und Anna will das nicht.

Hör zu und sprich nach.



Es ist Winter. Das Wetter ist schön. Die Mädchen und Jungen spielen draußen.



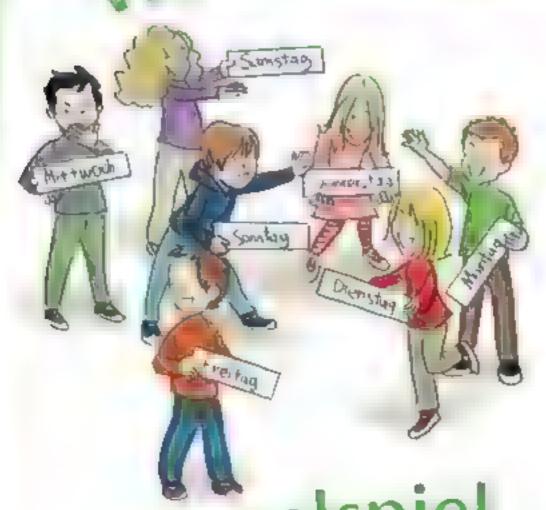
Hör zu und sprich nach.

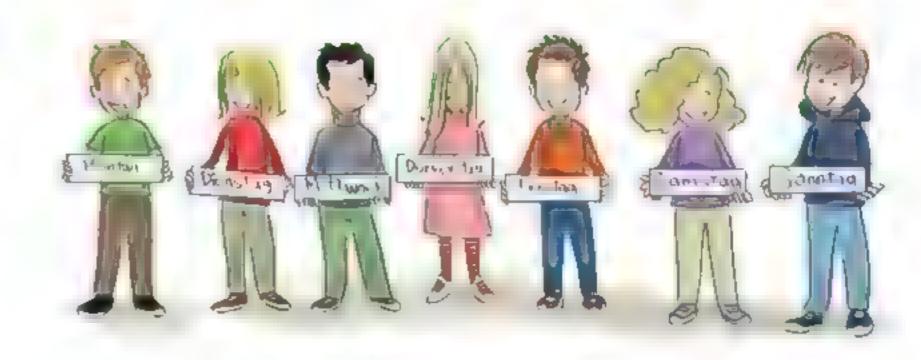




Wir spielen und üben

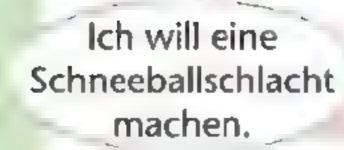
Wochentagespie/





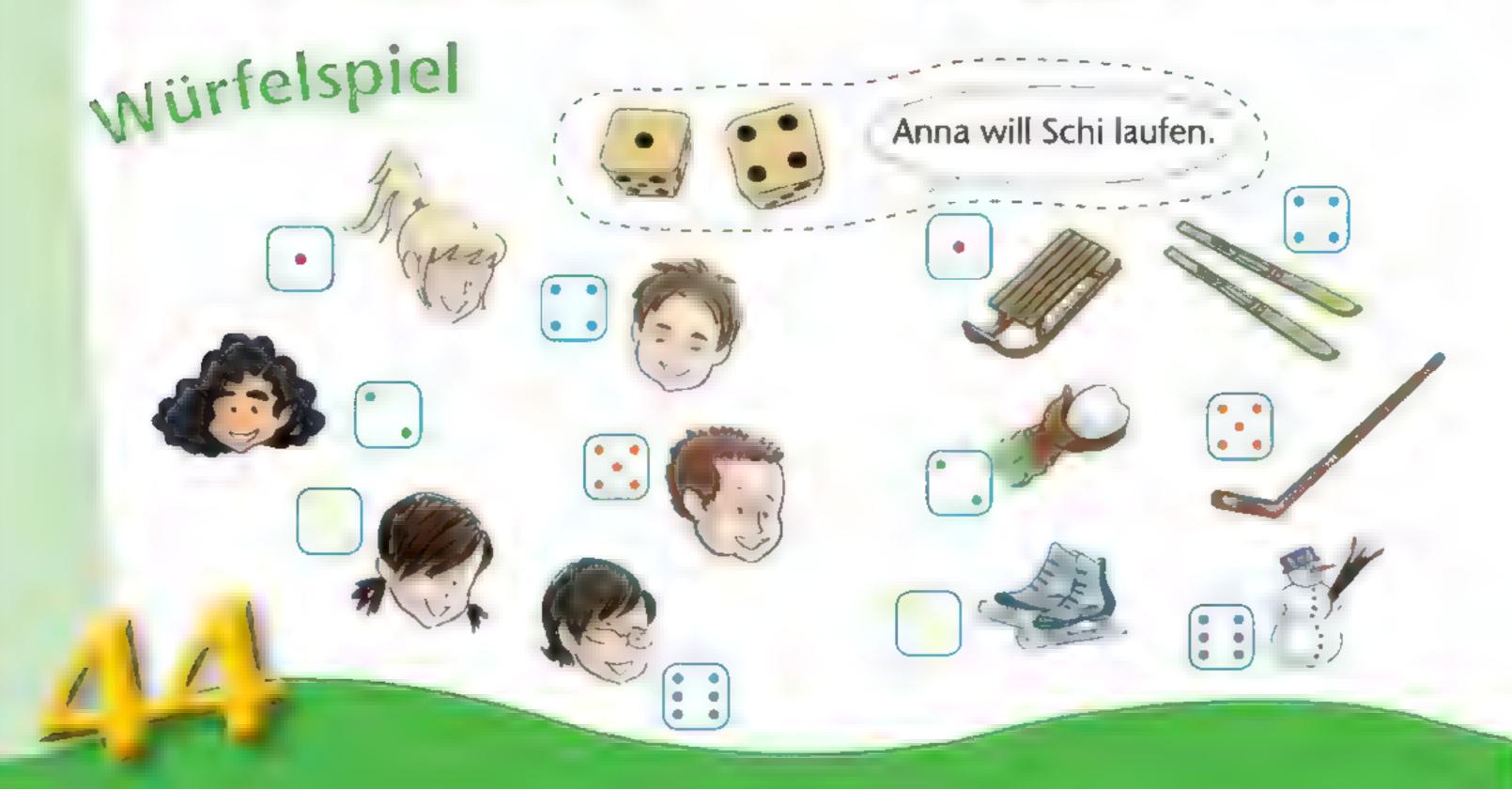
spiegelspiel

Ich will auch eine Schneeballschlacht machen.











Wer will das nicht?





Wer mag den Winter?



Die Kinder basteln mit Frau Kamm und sprechen über den Winter.

Hör zu. Wer mag den Winter? Wer mag den Winter nicht? Kreuze an.



Hör noch einmal. Wer sagt was? Markiere die Person.



Wir lieben den Winter





Scherz-Zoo

Philipp will fliegen lernen. Lies die Texte und schau dir die Bilder an.



Hallo, ich bin Philipp. Ich bin ein Pinguin. Und das ist mein Papa.



Ich kann gut schwimmen und surfen. Aber ich will fliegen.



Du kannst nicht fliegen. Ha-ha-ha. Pinguine fliegen nicht.



Aber ich will es lernen. Fliegen ist toll.



Philipp, du kannst aber fliegen! Ein Pinguin kann unter Wasser fliegen.



Echt? Toll! Guck mal, Papa. Ich fliege....

Humor-Labor

Die Mutter von Anna und Anton ist nicht da. Die beiden haben aber Hunger. Hör zu und schau dir die Bilder an.







Hast du ein Haustier?



Die Kinder mögen ihre Haustiere und erzählen davon im Unterricht.

Hör zu und sprich nach.

Kinder, wer hat ein Haustier?



Ich habe eine Katze. Sie heißt Schmusi und mag Milch.





Und ich habe einen Hund. Er heißt Tobi und ist sehr klug.



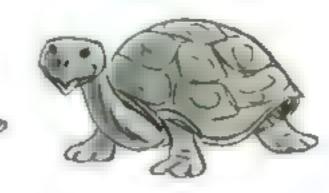
Ich habe eine Schildkröte.



Und wir haben einen Papagei. Er kann sprechen.











Der Tier-Rap

Die Katze, die Schildkröte und die Maus,
Der Papagei, der Hamster – du bist raus.
Der Fisch, das Meerschweinchen und der Hund
Und das Kaninchen weiß und rund.











Wir spielen und üben

Fingermalerei

Ja. Richtig.

Wer ist das?

Nein. Falsch.



Der Hamster?



Der Papagei?

Tier-Musik-Schlange



So geht der Hund, der Hund.

Kimspiel

Auf dem Tisch sind der Hund, die Katze, die Schildkröte ...

Das Kaninchen ist nicht da.



paare suchen

Ich habe einen Fisch. Und du?

Schade.



Ich habe eine Maus. Ich habe eine Maus.

Toll!

Ich habe auch eine Maus.





Mein rechter Plat?



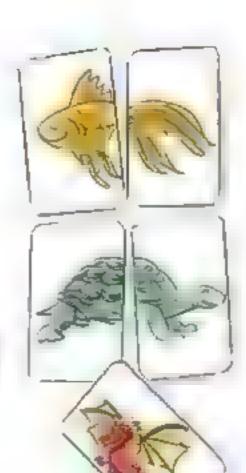
Mein rechter, rechter Platz ist leer, ich wünsch' mir ein Kaninchen hierher.





Ich habe einen Fisch.

> Ich habe eine Schildkröte.







Wir malen Haustiere



In der Schule malen Annas Mitschüler ihre Haustiere.

Hör zu. Wer malt was? Verbinde.



Der kleine Zoo



Meine Freundin Andrea – Sie hat eine Katze. Die Katze heißt Mieze Und hat weiße Tatzen.

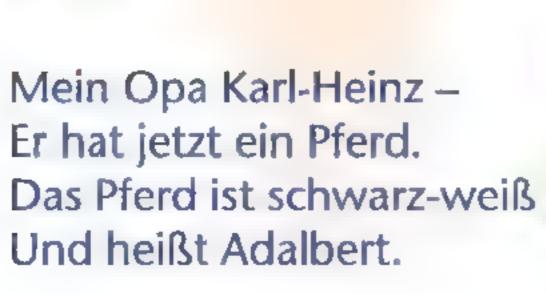


Mein Bruder Matthias – Er hat einen Hund. Der Hund ist ein Dackel Und heißt Siegesmund.





Und Tante Ulrike – Sie hat eine Kuh. Die Kuh gibt uns Milch Und ruft immer: "Muhhhh!"









Scherz-Zoo

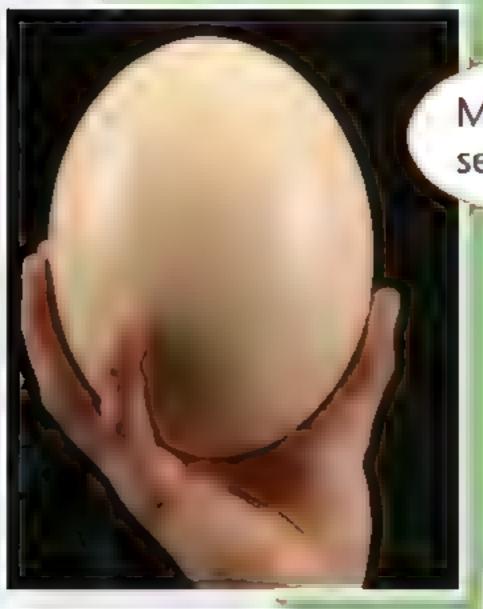
Ein Tier stellt sich vor.

Lies die Texte und rate, welches Tier es ist.

Ein Pinguin? Ein Krokodil? Ein Strauß?







Mein Ei ist sehr groß.



Aber ich kann sehr schnell laufen, so schnell wie ein Auto.

Humor-Labor

Anna und Benno mögen Tiere. Heute sind sie im Zoogeschäft.



Hör zu und schau dir die Bilder an.





co 2-27-28

Bei Grazia zu Besuch

Es klingelt. Grazia öffnet die Tür. O, Anna und Benno sind da. Hurra!

Hör zu und sprich nach.





Alle sitzen am Tisch. Jeder kann essen und trinken, was er mag.



Und ich trinke Tomatensaft, Mit Salz und Pfeffer. Das schmeckt gut.

Lebensmittel-Rap















Brot

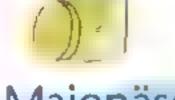




Käse



Wurst





Apfelsaft







Milch

Tee

Honig

Müsli

Jogurt

CD 2-3/

Kaffee

Obst

Gemüse

Fisch

Das kommt alles auf den Tisch.













Wir spielen und üben

Kimspiele

Ich weiß nicht. Keine Ahnung.

Das ist Wurst.



Das ist Marmelade.



Kettenspiel

Ich möchte Brot.



Ich möchte Brot mit Butter.



Ich möchte Brot mit Butter und Käse.



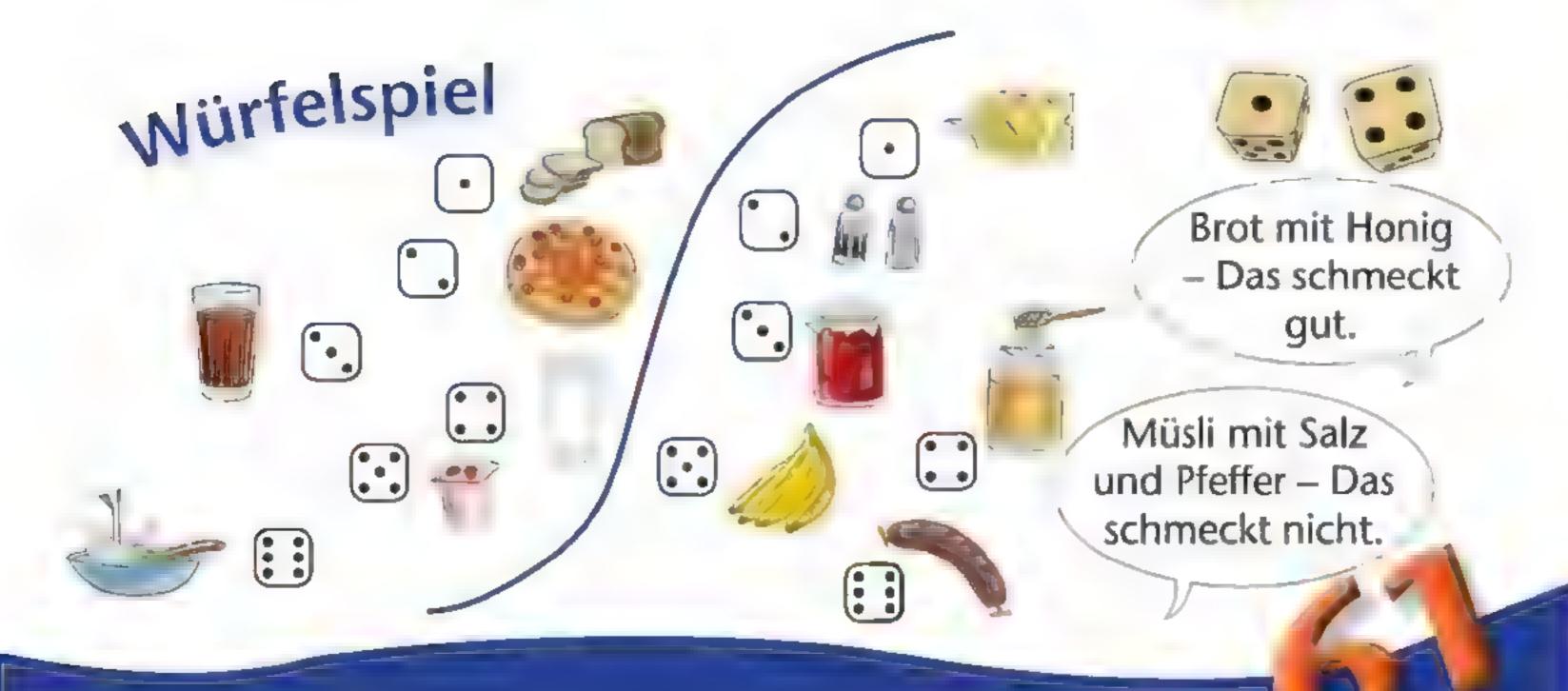


Ich möchte Ei ... und Wurst. Du bist dran.



1ch habe Hunger







Klassenfrühstück



Frau Kamm organisiert ein Frühstück in der Klasse. Die Schüler aus der 2a freuen sich.

Hör zu. Was möchten die Kinder zum Frühstück? Kreuze an.



Und der Hunger ist vorbei



Was möchtest du denn essen?
Was möchtest du denn essen?
Kuchen oder Pizza, Kuchen oder Pizza?
Ich möchte lieber Pizza.
Ich möchte lieber Pizza.
Die ist ja super lecker!
Und die schmeckt wunderbar!





Hast du Hunger? Hast du Durst? Trinke Wasser und iss Wurst! Iss dann noch ein Spiegelei. Und der Hunger ist vorbei.

Was möchtest du denn trinken?
Was möchtest du denn trinken?
Tee oder Limo, Tee oder Limo?
Ich möchte lieber Limo.
Ich möchte lieber Limo.
Die ist ja super lecker!
Und die schmeckt wunderbar!





Scherz-Zoo

Der kleine Igel hat immer Hunger.

Lies die Texte und schau dir die Bilder an. Ordne zu.



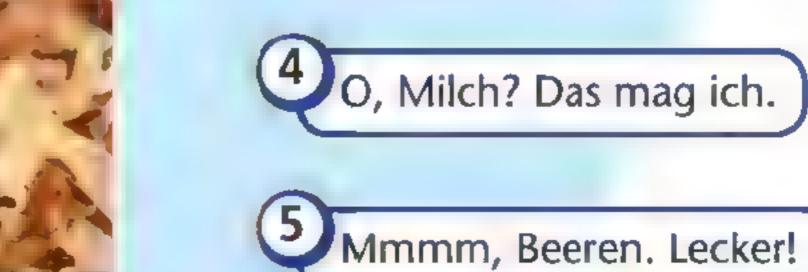
Und was ist hier? O, ein Apfel? Wunderbar!



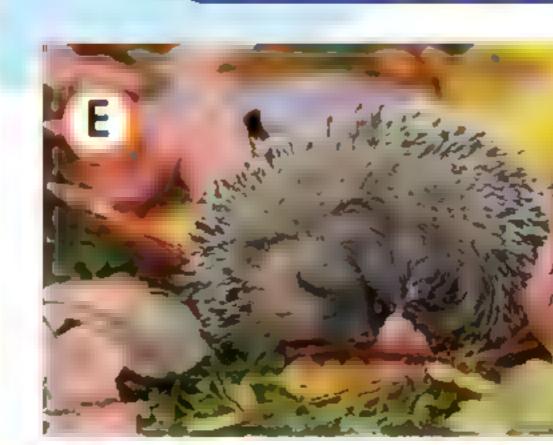
2) Ich bin Timo ein kleiner Igel. Ich habe immer Hunger.



O, jetzt bin ich aber satt. Und ich möchte schlafen.



O, Milch? Das mag ich.





Humor-Labor

Heute hat Benno keinen Hunger. Ist er krank?

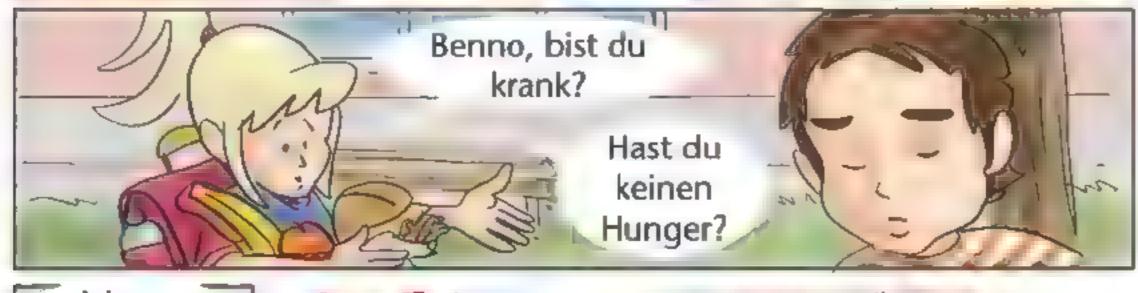
Hör zu und schau dir die Bilder an.





CD 2.36











Wohin gehen wir denn?



Das Wetter ist schön heute. Die Kinder wollen gemeinsam ihre Zeit verbringen.

Hör zu und sprich nach.



Die Kinder schwimmen, spielen und rutschen. Es macht Spaß. Aber Anna muss schon los. Schade ...



Hör zu und sprich nach.

Anna, es ist schon spät.

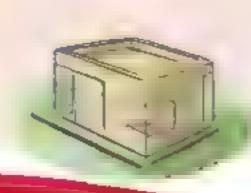




In den Park, in den Zoo, in den Garten, Ins Theater, ins Kino, nach Hause, In die Schule, ins Schwimmbad, zu Anna, Auf den Spielplatz, zu Frau Krause.







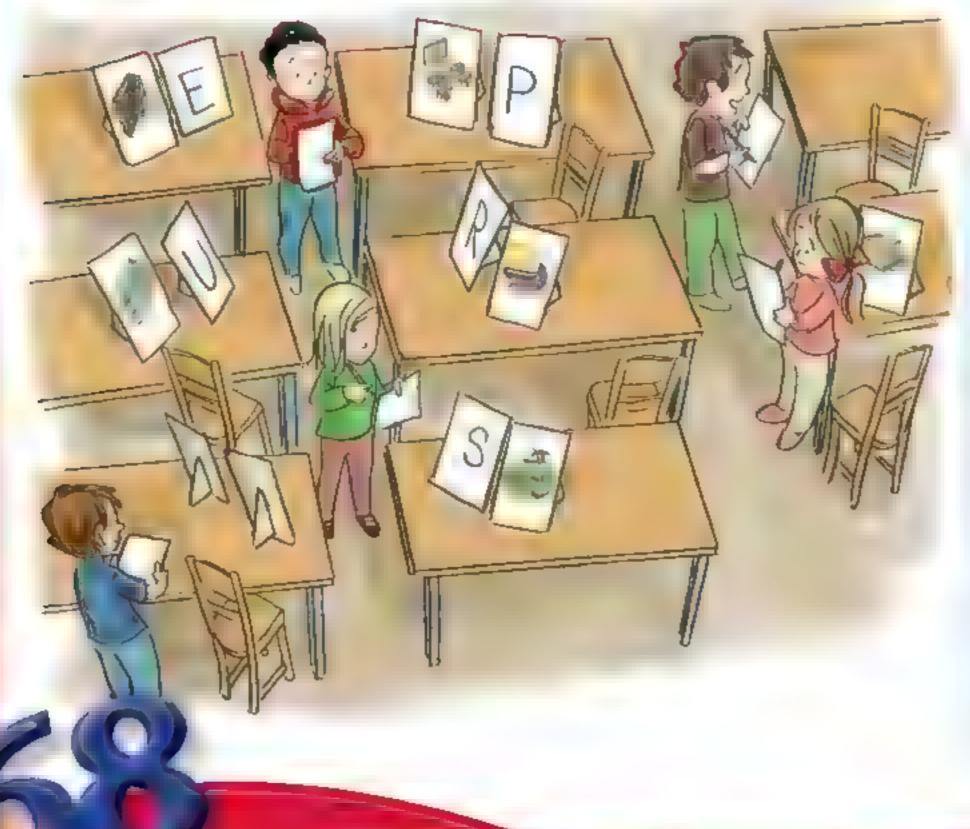




Wir spielen und üben

Kegeldrehen



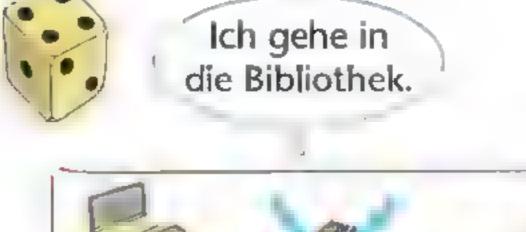


- 1 Ich gehe in den Zoo.
- SETT
- 2 Ich gehe ins Schwimmbad.
- 3 Ich gehe in die Schule.
- Ich gehe in die Bibliothek.
- 5 Ich gehe ins Kino.

Kettenspiel mit Ball Ich gehe in die Schule und dann in den Park. Ich gehe in die Schule. Ratespiel Popcorn, Film Wohin gehe ich? Ich gehe ins Kino.











Ich habe keine Zeit



Heute hat Anna keine Schule. Aber sie hat viel zu tun. Wohin geht sie zuerst?

Hör zu und nummeriere die Bilder. Ein Bild passt nicht.

Hör noch einmal. Mit wem geht Anna wohin? Verbinde.



Kommst du mit?

Wir gehen in den Zoo, Hey! Sag mal, kommst du mit? Ja? Prima! Spitze! Klasse! Dann gehen wir zu dritt.







Wir gehen auf den Spielplatz. Hey! Sag mal, kommst du mit? Ja? Prima! Spitze! Klasse! Dann gehen wir zu dritt.

Wir gehen jetzt ins Kino. Hey! Sag mal, kommst du mit? Ja? Prima! Spitze! Klasse! Dann gehen wir zu dritt.



Wir gehen jetzt nach Hause. Hey! Sag mal, kommst du mit? Ja? Prima! Spitze! Klasse! Dann gehen wir zu dritt.



Wir gehen jetzt ins Schwimmbad. Hey! Sag mal, kommst du mit? Ja? Prima! Spitze! Klasse! Dann gehen wir zu dritt.





Scherz-Zoo

Ein kleiner Hund will spielen, aber wohin darf er gehen? Lies die Texte und schau dir die Bilder an. Welcher Text passt zu welchem Bild?



Hallo, ich bin Molli. Ich bin ein Hund. Ich spiele gern.



Dann gehe ich ins Schwimmbad. Aber stopp! Das geht nicht.



O, Hundeschule. Hurra!
Toll! Hier kann ich spielen!





Ich möchte auf den Spielplatz. Aber stopp! Das geht nicht.





Humor-Labor

Die Sonne scheint so schön. Anna, Grazia und Benno gehen also ins Schwimmbad.

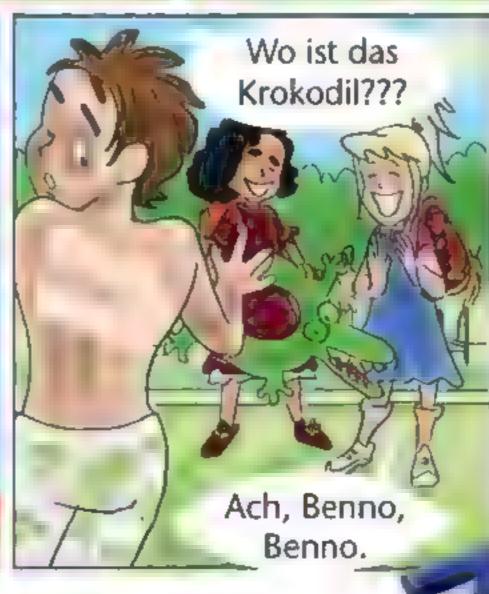
Hör zu und schau dir die Bilder an.











Martinstag



Der St. Martinstag steht kurz bevor. Benno bastelt seine Laterne für das Martinsfest und singt vor sich hin. Hör zu und sing mit.



Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne,
brenne auf mein Licht,
brenne auf mein Licht,
aber nur meine liebe Laterne nicht.



Ich geh' mit meiner Laterne

Die Kinder gehen mit ihren Laternen durch die Straßen und singen Martinslieder.



Ich geh' mit meiner Laterne Und meine Laterne mit mir. Dort oben leuchten die Sterne Und unten leuchten wir. Ein Lichtermeer zu Martins Ehr! Rabimmel – rabammel – rabum.





Ich geh' mit meiner Laterne Und meine Laterne mit mir. Dort oben leuchten die Sterne Und unten leuchten wir. Laternenlicht, verlösch mir nicht! Rabimmel – rabammel – rabum.

Ich geh' mit meiner Laterne Und meine Laterne mit mir. Dort oben leuchten die Sterne Und unten leuchten wir. Mein Licht ist aus, ich geh' nach Haus. Rabimmel – rabammel – rabum.

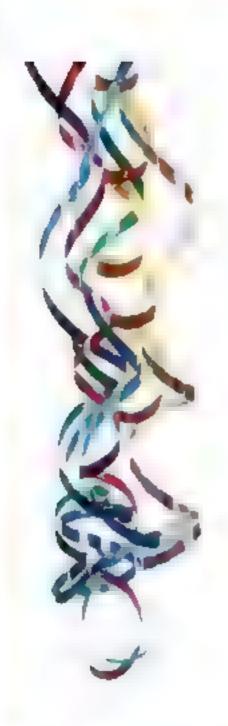


Kinder lieben Karneval



Im Februar ist es wieder soweit: der Fasching beginnt. Anna verkleidet sich als Maus, Benno – als Indianer. Was brauchen sie für die Faschingsfeier?

Hör zu und sprich nach.

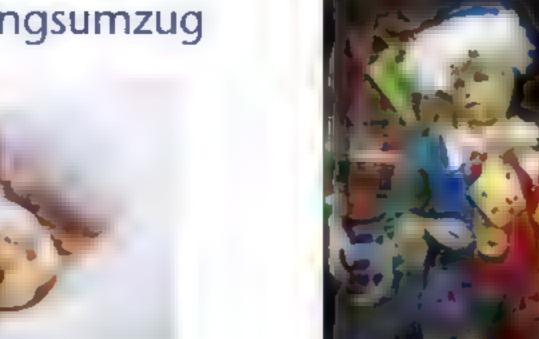


die Luftschlangen





der Faschingsumzug



die Krapfen



die Maske





Der Fasching ist da

Viele Leute feiern auf den Straßen. Alle tanzen und singen.







Muttertag



Am zweiten Sonntag im Mai ist Muttertag. Anna bringt ihrer Mutter das Frühstück ans Bett und sagt ihr das Gedicht vor.



Liebe Mama, hör' mir zu, Niemand ist so lieb wie du. Und nun geb' ich dir zum Schluss Einen zuckersüßen Kuss.

Was gehört noch zum Muttertag? Hör zu und sprich nach.



der Blumenstrauß



der Kuss

die Pralinen



die Glückwunschkarte



Heute ist dein schönster Tag

Worüber freut sich Mama am meisten? Blumen, Glückwunschkarte oder ein schönes Gedicht?



Heute ist dein schönster Tag, Muttertag ist heute. Bringe dir den Glückwunsch dar, dir zur großen Freude. Liebe Mutti, hör mir zu, was ich dir heut' sage: Habe dich von Herzen lieb, heut' und alle Tage.

Wir spielen Theater



Alle Buchstaben sind Freunde



E 1: Hallo! Guten Morgen!

Alle: Hallo! Hallo? Wer bist du?

E 1: Ich bin E. Ich heiße E.

Alle: E?

E 1: Ja. E wie Ente. E wie Esel. E wie Elefant.



1: Hallo, Leute. Ich bin I.

Alle: Hallo I. Hallo! Hallo!

E 1: Du bist aber dünn!

1: Na und? Ich mache viel

Sport. Sport ist toll. Guck

mal, ich kann springen. So

und so und so. Lass uns

Freunde sein!

El, El wie Straußenei, wie Entenei. Toll! Prima! Super!



Alle:

N 1: Hallo zusammen! Ich bin N.

Das ist mein Bruder.

N 2: Hallo. Ich heiße auch N. Wir sind

Zwillinge. Lasst uns Freunde sein.





S: Hallo, zusammen! Ich bin S.

Alle: Hallo, S.

N 1: Du bist so rund, so dick!

S: Na und? Ich habe immer

Hunger. Und ich habe Durst.

Ich mag Schokolade und Kuchen

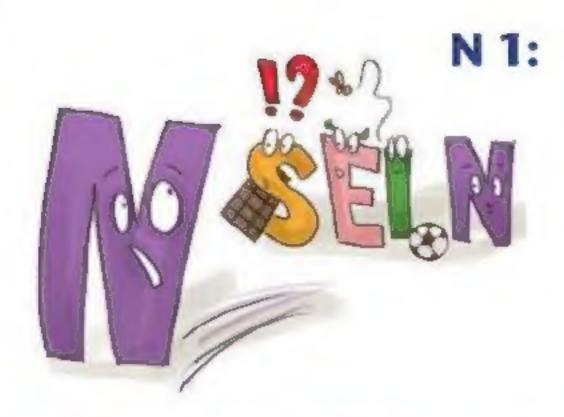
und Pizza. Und ich trinke gern

Limo. Mmm. Lecker!

Alle: Komm, S! Lass uns Freunde sein.

S: Au ja.





Nein, nein, nein, das mag ich nicht. Ich mag das nicht.



Alle: Ooo, eine EINS. Eins. Eins! Toll! Prima.

N 2: Nein, das mag ich auch nicht.



Alle: Ooo, EIS, EIS. Wie Schokoeis, Vanilleeis! Mmmm. Lecker!

Eis wie Eishockey. Wir spielen gern Eishockey. Wir laufen

gern Schi und Schlittschuh.

R: Hallo zusammen! Guten

Morgen!

E 1: Wer bist du denn?

R: Ich bin R. Ich heiße R.

R wie rot. R wie richtig.

E 1, I: Komm, R! Lass uns

Freunde sein.

R: O.K.





Alle: Ooo, REIS, REIS. Das schmeckt gut.

E 1: Ich mag Reis mit Gemüse.

I: Und ich mag Reis mit Milch.

S: Und ich – Reis mit Schokolade. Mmm. Lecker!

E 1: Da kommt mein Bruder. Hey, hallo

Bruder!

Alle: Dein Bruder? Das kann nicht sein! Wie

heißt er denn?

E. Ich heiße auch E.

S: Interessant! Komm, E! Lass uns

Freunde sein.

E 2: Au ja. Gern!





Alle: REISE! Die Reise! Wir gehen zusammen auf die Reise.

S: Aber wohin? Wohin gehen wir denn?

Alle: Auf den Spielplatz? In den Zoo?

E 2: Nein.

E 1: Au ja, ich weiß, wir gehen ins Schwimmbad.

Das Wetter ist so schön!



